

## Glocke aus vielen schimmernden Schlössern Auf der Fehlbach-Brücke steht das lange erwartete Kunstwerk

Die Stadt ist um ein interessantes Kunstwerk reicher: So enthüllten Oberbürgermeister Max Gotz und Künstler Christian Hinz Ende Oktober den stilisierten Glockenturm auf der Fehlbach-Brücke in der Freisinger Straße. Das rund drei Meter hohe, aus zwei gekreuzten Edelstahl-Platten bestehende Bauwerk erinnert an die lange Tradition des Glockengießer-Handwerks in der Stadt. „Der Glockenturm bereichert den Eingangsbereich zum Herzen der Stadt und ist ein Zeichen, dass Kunst und Kultur hier einen hohen Stellenwert haben“, sagte der Oberbürgermeister. In unmittelbarer Nähe der Brücke befand sich die Erdinger Glockengießerei, in der zwischen 1850 und 1971 von den Familien Bachmair und Czudnochowsky etwa 10000 Glocken gegossen wurden. Sie gingen bis ins heutige Israel und Spanien. „Glocken sind Botschafter von Nachrichten“, hob Gotz hervor und stellte damit den Bezug zur Gegenwart her. Die Silhouette des Kunstwerks, also die Form der Glocke, bilden etwa 1600 Vorhängeschlösser. Außerdem wird es von einem in den Boden eingelassenen Strahler von unten beleuchtet. Etwa 500 Schlösser sind bereits graviert und enthalten die Namen verschiedener aus Erding stammender Glocken und ihrer Hersteller, daneben können alle Interessierten ihre Namen auf den Schlössern verewigen lassen. „Dass Glocken und Vorhängeschlösser aus einem ähnlichen Material bestehen, war einer der Gründe, die mich bewogen haben, das



Das neue Kunstwerk erinnert an die lange Glockengießer-Tradition.

in einer Skulptur zusammenzubringen“, erklärte der Künstler. Das Kunstwerk entstehe so durch die Menschen, die um es herum lebten.

Die Gravur einer Glocke kostet 26 Euro. Weitere Informationen und die nötigen Formblätter liegen in der Infostelle des Erdinger Rathauses in der Landshuter Straße 1 aus.

### Mobilität der Zukunft – und ohne Auto

Die Vortragsreihe „Rundflug Fliegerhorst“ geht weiter: Der Zukunftsforscher und Mobilitätsexperte Dr. Stefan Carsten vom Zukunftsinstitut spricht am Mittwoch, 23. November, um 19 Uhr im Museum Erding über das Thema „Wohnen ohne eigenes Auto - Ansätze für eine zukunftsfähige Mobilität“. Der

Eintritt ist frei. Anmeldungen sind unter der E-Mail fliegerhorst@erding.de oder der Telefon-Nummer 08122/408-262 möglich. Mit den verschiedenen Vorträgen beleuchtet die Stadtverwaltung Themen, die für die anstehende Konversion des Fliegerhorst-Geländes wichtig sind.

### Online Termine vereinbaren

Die Stadtverwaltung bietet einen neuen Service: So lassen sich seit kurzem unter [www.erding.de](http://www.erding.de) online Termine im Einwohneramt vereinbaren, also unter anderem zum Beantragen und Abholen von Pässen sowie An- und Ummelden. Der entsprechende Link ist entweder auf der Titelseite unter der Überschrift „Vereinbaren Sie hier einen Termin im Einwohneramt“ oder auf der Seite mit den Öffnungszeiten des Rathauses zu finden.

**i** [Einwohneramt](http://www.erding.de), Telefon 408-230

### Radverkehr bewerten

Noch bis zum 30. November läuft der Fahrradklima-Test des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC). Unter [fahrradklima-test-adfc.de](http://fahrradklima-test-adfc.de) können Radfahrerinnen und Radfahrer bundesweit die Bedingungen fürs Radfahren in ihren Kommunen bewerten. Die Umfrage ist für die Stadt Erding von besonderem Interesse, weil sie im Januar als „fahrradfreundliche Kommune“ ausgezeichnet wurde. Am jüngsten Fahrradklima-Test 2020 beteiligten sich fast 230 000 Personen, mehr als 1000 Orte wurden bewertet. Ergebnisse veröffentlicht der ADFC im Frühjahr 2023.

**i** [Stadtentwicklung](http://www.erding.de), Telefon 408-263

### Aus dem Stadtrat

#### Sitzungstermine Nov./Dezember

- 22.11. Verwalt.- und Finanzausschuss
- 29.11. Stadtrat
- 05.12. Haushaltsberatung
- 08.12. Stadtentwicklungsausschuss
- 13.12. Planungs- und Bauausschuss
- 15.12. Verwalt.- und Finanzausschuss
- 20.12. Stadtrat

Die Sitzungen finden im Sitzungssaal des Rathauses statt. Beginn ist um 17.45 Uhr. Änderungen vorbehalten.

**i** [Zentrale Dienste](http://www.erding.de), Telefon 408-204



## Gut für die Umwelt und die Fitness „Stadtradeln“ ist beendet, die Gewinner stehen fest

Die Erdingerin Anneliese Worschech mit 1318 gefahrenen Rad-Kilometern und das 42 Personen umfassende Team des Korbinian-Aigner-Gymnasiums (8259 Rad-Kilometer) haben die Einzel- bzw. Mannschaftswertung des diesjährigen „Stadtradelns“ für sich entschieden. Bei einer kleinen Feier im Museum Erding überreich-



Anneliese Worschech (2.v.li.) radelte die meisten Kilometer, für das Korbinian-Aigner-Gymnasium nahm Kilian Lanzinger (2.v.re.) den Preis entgegen. Oberbürgermeister Max Gotz (re.) gratulierte.

te ihnen jetzt Oberbürgermeister Max Gotz ihre Gewinne: Während Anneliese Worschech einen Gutschein von vit:bikes im Wert von 100 Euro erhielt, bekamen die Vertreter des Gymnasiums Kino-Gutscheine für das Cineplex Erding.

„Stadtradeln“ ist eine Initiative des Klima-Bündnisses. Dazu sollten alle Bürgerinnen und Bürger möglichst viele Fahrrad-Kilometer für ihre Kommune sammeln und so zum Radfahren im Alltag beitragen. Vom 25. Juni bis 15. Juli beteiligten sich in Erding 219 Radfahrer und legten dabei 37 788 Kilometer zurück. Das entspricht

einer CO<sub>2</sub>-Einsparung von etwa sechs Tonnen. Wie Erding im Vergleich mit Städten vergleichbarer Größe abschneidet, steht noch nicht fest. Oberbürgermeister Gotz betonte einmal mehr, wie sinnvoll Radfahren in der Stadt sei: „Es schont die Umwelt, es schont das Klima und ist auch noch gut für die persönliche Fitness.“ Aktionen wie das „Stadtradeln“ seien deshalb bestens geeignet, das Thema in den Blickpunkt zu rücken. Das Klima-Bündnis gilt als weltweit größtes Städtenetzwerk, das sich dem Klimaschutz widmet. Auch Erding ist Mitglied.

■ *Stadtentwicklung, Telefon 408-470*

## Zuschüsse für Lastenräder und -anhänger sehr gefragt

Die von der Stadt beschlossene Lastenradförderung hat sich als voller Erfolg erwiesen: Weil Erdinger Bürgerinnen und Bürger das Budget in Höhe von 15 000 Euro seit dem Beginn der Förderung am 1. April bis Ende Oktober fast vollständig ausschöpften, stellte der Stadtrat im Rahmen

des Nachtragshaushalts weitere 5000 Euro zur Verfügung. Von den 35 eingegangenen Anträgen förderte das zuständige Sachgebiet Stadtentwicklung bisher 19. Dabei handelt es sich um ein Lastenrad (ohne elektronischen Antrieb), elf Lastenpedelecs (mit E-Antrieb) und sieben Lastenanhänger. Bei zwei Anträgen werden die Fahrzeuge für gewerbliche Zwecke genutzt. Wie

die Auswertung ergab, machen in erster Linie junge Menschen von dem Angebot Gebrauch. Der überwiegende Anteil ist zwischen 20 und 40 Jahre alt, die älteste Person jedoch 80.



Wie die Stadtverwaltung betont, sind die Fördermittel für 2022 vergeben. Obwohl die Auszahlung unter

Umständen erst 2023 erfolgt, können Anträge aber weiter eingereicht werden. Der Fördertopf umfasst kommenden Jahr 20 000 Euro. Die Zuwendung der Kommune beträgt je 25 Prozent der Nettokosten von Lastenfahrrädern (bis maximal 500 Euro) und Lastenpedelecs (bis maximal 1000 Euro) sowie 30 Prozent der Nettokosten von Lastenanhängern (bis maximal 350 Euro).

Lies mal wieder (24)!

## Theodor Fontane: Frau Jenny Treibel

Kennen wir alle, oder? Das Mädchen oder den Knaben aus einfachen Verhältnissen, das oder der eine gute Partie macht und dann plötzlich mit seiner hoch erhobenen Nase jede tieferliegende Wolke anritzen könnte. Schon, oder? Diesen Typus gab es offensichtlich zu allen Zeiten, denn bereits 1892 setzte ihm Theodor Fontane mit dem amüsanten Roman und der Figur der Titelheldin ein Denkmal. Doch die Kommerzienrätin (= Gattin des Kommerzienrats) Treibel, geborene Bürstenbinder, Tochter eines Ladenbesitzers, bekommt plötzlich mächtig Dampf unter den Rücken: Ausgerechnet die Tochter ihres Jugendfreunds und früheren Verlobten Wilibald Schmidt (seinerseits Gymnasiallehrer) möchte den Treibelschen Sohn kapern und in die Spree-Villa einheiraten. Früh sieht der alte Schmidt die Pläne von Töchterchen Corinna scheitern – zum einen, weil die „Kommerzienrätin“ ihren Sprössling trotz der eigenen einfachen Herkunft nur standesgemäß heiraten lasse („für viel weniger als eine halbe Million gibt sie den Leopold nicht fort“), zum anderen weil eben jener Leopold unter der Fuchtel von Mutter Treibel stehe.

Wie die ehemalige Bürstenbinderin die Heiratspläne hintertreibt und wie die per se sehr kluge Corinna wieder zu Verstand kommt und schließlich den passenden, weil ebenfalls klugen Gatten heiratet, ist herrlich zu lesen. Vor lauter Heiterkeit tritt manchmal sogar die herbe Gesellschaftskritik in den Hintergrund, zum Beispiel am preußischen Schulwesen. (Auch hier zeigt sich übrigens: Im Prinzip hat sich in deutschen Schulhäusern seit Bismarck wenig geändert.)

Alle Romane und Erzählungen Fontanes lesen sich angenehm, ohne die menschliche Seite ihrer Figuren und gesellschaftliche Aspekte aus den Augen zu verlieren. Vielleicht zählt Fontane genau deswegen zu den unterschätzten Schriftstellern des Landes. Leicht und Tiefgang! Das kriegen weiß Gott nicht alle deutschen Autorinnen und Autoren hin.

*Klassiker-Alarm! Hat natürlich auch die Stadtbücherei.*



Das Oktober-Motiv des Kalenders ist eine Aufnahme der Landshuter Straße aus den 1920er Jahren und könnte die Kulisse eines Gangsterfilms sein: Links der Schöne Turm, rechts die Heiliggeist-Kirche.

## Schätze aus dem riesigen Bildarchiv

### Museum Erding gibt Fotokalender für 2023 heraus

Das Museum Erding hat eine neue Reihe ins Leben gerufen und gibt fortan jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit einen Fotokalender mit historischen Motiven heraus. Die Ausgabe für 2023, die zwölf Schwarzweißfotografien aus dem 20. Jahrhundert umfasst, zeigt jedoch nicht die bekannten, klassischen Perspektiven Erdings: Mal ist fast Vergessenes zu sehen, mal stolpert man über bisher unbeachtete Ecken und Details, mal ist Altbekanntes in neues Licht gerückt. So lautet das Kalenderthema für 2023 „Ein etwas anderer Blickwinkel auf unsere Stadt in historischen Fotografien“.

Zum Auftakt legte sich das Team des Museums auf keine bestimmte Epoche der Erdinger Stadtgeschichte fest, vielmehr ging es um Fotografien, die eine kleine Geschichte oder Anekdote erzählen und den Betrachter einladen, diese neu zu entdecken. Die Einrichtung verfügt

über einen großen Fundus an Bildern, wie die beliebte Fotowand im Foyer und Außenbereich an der Prielmayerstraße seit der Eröffnung des Neubaus 2010 beweist. Im Museum ist auch das Fotoarchiv der Stadt Erding untergebracht und umfasst mittlerweile über 40 000 Fotografien, Negative, Fotoplatten und Ansichtskarten aus den vergangenen 170 Jahren.

Der Kalender im DIN-A4-Format kostet zehn Euro und kann ab sofort im Museum Erding, Prielmayerstraße 1, zu den regulären Öffnungszeiten (Dienstag bis Sonntag von 13 bis 17 Uhr) erworben werden. Bei Postversand werden zusätzlich 3,75 Euro Portokosten fällig. Ferner ist der Kalender auch in den Erdinger Buchläden LeseGlück (Heiliggeist-Hof 3) und Lesezeichen (Haager Straße 10) erhältlich. Die Erstauflage ist auf 200 Stück limitiert.

📧 [museum@erding.de](mailto:museum@erding.de), Telefon 408-158

### Besondere Beziehungskiste unter Literaten

Besonderes Wiedersehen in der Stadtbücherei am Dienstag, 22. November, um 19.30 Uhr: Nach Jahren der Alleingänge treffen sich Klaus Schiermann und Manfred Trautmann wieder zu einer gemeinsamen Lesung. Bei ihrem satirischen Streifzug durch „Beziehungskisten“ kommen Autoren wie Joachim Ringelnatz, Kurt Tucholsky, Helmut Qualtinger, Sigi Zimmerchied und andere zu Wort. Lachen ist garantiert. Der Eintritt kostet acht Euro, mit der Ehrenamtskarte ist er

frei. Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 08122/408-140 oder der E-Mail [stadtbuecherei@erding.de](mailto:stadtbuecherei@erding.de) ist erwünscht. Noch bis Samstag, 26. November, zeigt die Stadtbücherei die schönsten und innovativsten Bücher des Jahres 2021. In fünf Kategorien kürt die Stiftung Buchkunst jedes Jahr Bücher, die vorbildlich in Gestaltung, Konzeption und Verarbeitung sind und eine große Bandbreite gestalterischer und herstellerischer Möglichkeiten zeigen.

## Viel Kultur im Aktiv-Treff

Die Veeh-Harfe steht am Montag, 21. November, im Mittelpunkt des Aktiv-Treffs der Stadt Erding für Seniorinnen und Senioren in der Stadtbücherei. Maria Schirmer erklärt das Instrument und spielt es mit einem Ensemble der Kreismusikschule. Ebenfalls in der Stadtbücherei liest die Autorin B.K. Musial am Montag, 28. November, aus ihrem neuen Buch „Wasserstands-meldungen“. Es erzählt von einer 780 Seemeilen langen Seereise auf dem Atlantik. Beide Veranstaltungen beginnen um 11 Uhr, die Teilnahme ist kostenlos. Interessenten wenden sich an die Seniorenbeauftragte Silke Hörold-Ries unter der Telefon-Nummer 08122/408-108 oder der E-Mail-Adresse [seniorenberatung@erding.de](mailto:seniorenberatung@erding.de).

## Museumsangebot für Kinder

Das Museum Franz Xaver Stahl hat jetzt unter dem Titel „Kinder, Jugend & Museum“ eine neue Broschüre herausgegeben. Die Publikation listet alle Angebote für Schulen, Vorschulen und Kindergärten auf und richtet sich damit an Lehrer, Erzieher und weiteres pädagogisches Personal.

Zu den verschiedenen Führungen und Aktionen zählen unter anderem „Wohnen und Leben früher“, „Der Künstlergarten Franz Xaver Stahls“, „Kinderspielzeug und Kinderspiele von früher“, „Malen im Künstlergarten“ oder „Was Kunstwerke erzählen“. Das Museum Franz Xaver Stahl bietet für Kindergruppen, Kindergärten und Schulklassen aller Jahrgangsstufen zielgruppenspezifische Veranstaltungsprogramme an. Es können Führungen und kreative Workshops gebucht werden. Museumsleiterin Dr. Heike Schmidt-Kronseder verschickt die Broschüre, sie ist aber auch auf der Stadt-Homepage [www.erding.de](http://www.erding.de) zu finden.



📧 [Stahl-Museum](mailto:Stahl-Museum), Telefon 408-160

## Jahresablesung 2022

Vom 21. November 2022 bis voraussichtlich 16. Dezember 2022 werden die Verbrauchszähler im Versorgungsgebiet der Überlandwerk Erding GmbH & Co. KG, der Erdgasversorgung Erding GmbH & Co. KG sowie der Wasserversorgung Erding GmbH & Co. KG abgelesen bzw. Ablesekarten versendet.

Am einfachsten tragen Sie die Zählerstände online in unserem Kundenportal ein. Unter [www.stadtwerke-erding.de](http://www.stadtwerke-erding.de) „Zählerstand für Jahresabrechnung“ können alle Stände übermittelt werden.

Sollten Sie eine Online-Übermittlung nicht wünschen, können Sie die Ablesekarte gerne auch ausgefüllt postalisch an uns zur Weiterverarbeitung zurücksenden.

Bei Fragen rund um die Ablesung helfen Ihnen die Mitarbeiter der

Stadtwerke gerne weiter, sie sind unter Telefon 08122/407-111 oder per E-Mail an [info@stadtwerke-erding.de](mailto:info@stadtwerke-erding.de) zu erreichen.

Terminwünsche bitten wir ebenfalls mit unserem Kundenberatungszentrum zu vereinbaren.

## Richtig heizen

Die Temperaturen sinken, die Heizung läuft und auch sonst verbrauchen wir im täglichen Leben viel Energie. Mit einfachen Maßnahmen lässt sich jedoch Energie einsparen – und somit bares Geld und umweltschädliche Emissionen.

Rund 6 Prozent Heizkosten lassen sich sparen, wenn die Raumtempe-

ratur um ein Grad abgesenkt wird. Daher gilt: Überheizen Sie nicht. 21 Grad Raumtemperatur reichen oftmals aus, um sich wohl zu fühlen. Aber übertreiben und ganz auf das Heizen verzichten sollte man auch nicht, denn das Aufheizen ausgekühlter Räume erfordert einen sehr hohen Energieaufwand. Bei nicht beheizten, schlecht gelüfteten Räumen steigt zudem das Risiko von Schimmelbefall. Daher sollten auch periodisch genutzte Räume, z.B. Wohnräume während der Nacht oder bei Abwesenheit tagsüber, Bäder, Toiletten, Büroräume etc. immer auf niedriger Heizungsstufe angewärmt bleiben. Damit die Luft zirkulieren kann und die Heizung optimal Wärme abgeben kann, ist darauf zu achten, dass die Heizkörper nicht zugestellt werden.

*Redaktion SWE/EGE/ÜE/WVE: Christopher Ruthner (verantw.)*

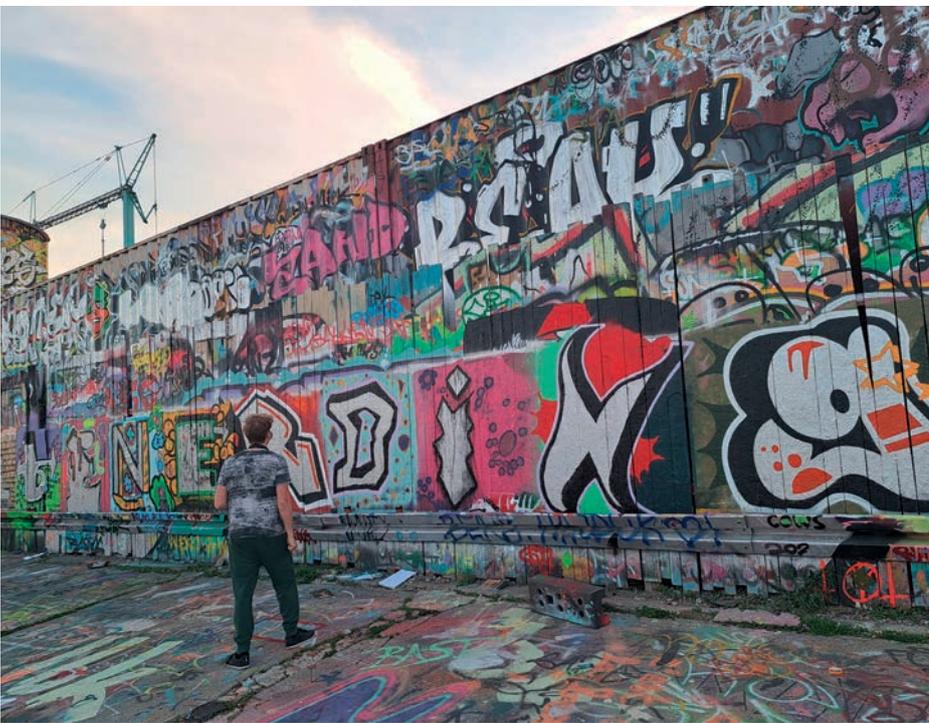
# Wir tragen Verantwortung. Gerne!

*Unser Einsatz für regionale und soziale Projekte. Dank Ihnen.*

Regionales Engagement  
Günstige Energie  
Persönlicher Service

[stadtwerke-erding.de](http://stadtwerke-erding.de)  
[info@stadtwerke-erding.de](mailto:info@stadtwerke-erding.de)





Der Schriftzug „Altenerding“ ist jetzt in der Landeshauptstadt zu lesen.

## Altenerdinger Graffiti in München

### Jugendtreff -Workshop setzt Gestaltungstipps um

Erdinger Jugendliche haben sich jetzt in München auf einer legalen Wand mit ihren Graffiti verewigt. Das Spraysen war Teil des vom Jugendtreff Altenerding veranstalteten Workshops „Graffiti reloaded“ für Jugendliche ab zwölf Jahren, die bereits etwas Erfahrung im Spraysen sammelten.

Am letzten Oktober-Wochenende zeigte der Künstler Oli alias Wogra M. zunächst neue Sprühtechniken, Tricks und Effekte, die die Teilnehmer auf eigens vorbereiteten Platten umsetzten.

Am folgenden Tag fuhr die Gruppe nach München an die Donnersberger Brücke, wo viele Graffiti und Murals bekannter Sprayer zu sehen sind, und sprayte dann an der legalen Wand in der Tumbingerstraße/Poccistraße ihr Gemeinschaftswerk. Das Projekt wurde aus dem Bayerischen Aktionsplan Jugend des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.

**Jugendtreff, Telefon 955033**

## Oberbürgermeister überreicht Preise

Der Erdinger Schüler Samuel Schroff hat den ersten Platz beim Luftballon-Wettbewerb der Stadt zum Herbstfest belegt. Sein Ballon flog bis nach Geltendorf und damit mit 68 Kilometern am weitesten. Bei einer Feier in



der Aula der Grundschule am Ludwig-Simeth-Anger bekam der Schüler jetzt von Oberbürgermeister Max Gotz den Hauptpreis überreicht, eine Carrera-Bahn. Gotz bedankte sich bei den Teilnehmern, da der Wettbewerb zu den Höhepunkten des

Herbstfestes zähle. Insgesamt übergab der Oberbürgermeister 63 Preise. Auf den weiteren Plätzen landeten Sarah Brzovic (Maising/58 Kilometer) und Julia Stark (Oberpfaffenhofen/54 Kilometer).

**Ordnungsamt, Telefon 408-221**

## Zwei mal drei Bands im Sonic

Das Jugend- und Kulturhaus Sonic in der Dorfener Straße veranstaltet am Samstag, 19. November, um 20 Uhr in Zusammenarbeit mit Organisator Andreas ein Dreifachkonzert: Mit dabei sind Marrow Voltage, Colonnello und Mortimer. Während die Regensburger Marrow Voltage Dark Electro spielen, machen Colonnello aus Augsburg Shoegaze. Ebenfalls aus Regensburg kommen Mortimer. Sie stehen in erster Linie für Audiodramapop. Der Eintritt ist frei.

Erneut drei Bands sind eine Woche später, am 26. November, um 19.30 Uhr im Sonic bei der „Night of the Sword-Bearers Volume I“ zu hören. Die Headliner Don't drop the sword aus Erding, die Paderborner Gäste Reinforcer und die anderen Lokalmatadoren Pile of Ashes machen Heavy Metal in den unterschiedlichsten Formen.

**Sonic, Telefon 892416**

## Hip-Hop-Kurs im Sonic

Im Jugend- und Kulturhaus Sonic findet jeden Donnerstag ein kostenloser Hip-Hop-Kurs mit der Tänzerin und Trainerin Naobi Szabo statt. Die einstündigen Kurse beginnen jeweils um 18.15 Uhr. Seit einigen Jahren tanzt und unterrichtet die 18-Jährige in einem im Landkreis ansässigen Verein. Der Kurs richtet sich an 12- bis 17-Jährige, ein Einstieg ist jederzeit auch ohne Anmeldung möglich. Weitere Fragen beantwortet das Sonic unter der E-Mail [info@sonic-erding.de](mailto:info@sonic-erding.de).

## Aus dem Einwohneramt

Das Einwohneramt der Stadt Erding registrierte im Monat Oktober 2022

- 165 Anmeldungen
- 126 Abmeldungen
- 79 Ummeldungen
- 11 Geburten
- 27 Sterbefälle
- 17 Eheschließungen

Einwohnerzahl: 38 657 (eigene Fortschreibung)

## Mitteilungsblatt im E-Mail

Dieses Mitteilungsblatt lässt sich übrigens auch auf elektronischem Weg beziehen: Interessenten geben am Fußende der Stadt-Homepage [www.erding.de](http://www.erding.de) unter „Newsletter“ ihre E-Mail-Adresse ein und erhalten die jeweils aktuelle Ausgabe alle 14 Tage kostenlos zugesandt. Die Kündigung ist jederzeit möglich

**Pressestelle, Telefon 408-205**

## Service

### NOTDIENSTE

**Rettungsdienst (Notarzt/  
Krankenwagen)** ☎ 112  
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
 (außerhalb der regulären Praxis-Zeiten)  
 ☎ 116 117

### APOTHEKEN

- 17.11. Johannes-Apotheke, Friedrich-  
Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06  
 18.11. Apotheke im West Erding Park,  
Johann-Auer-Straße 4  
 ☎ 22 73 60  
 19.11. Sempt-Apotheke, Gestütring 19  
 ☎ 8 57 99  
 20.11. Campus Apotheke,  
Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43  
 21.11. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4  
 ☎ 1 47 54  
 22.11. Campus Apotheke,  
Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43  
 23.11. Marien-Apotheke, Ismaninger  
Straße 5a, Moosinning  
 ☎ 08123/9 30 90  
 24.11. Rathaus-Apotheke, Landshuter  
Straße 2 ☎ 4 86 14  
 25.11. Fuchs-Apotheke, Zugspitz-  
straße 57 ☎ 4 88 22

- 26.11. Rathaus-Apotheke im Sempt-  
Park, Pretzener Straße 10  
 ☎ 227 69 22  
 27.11. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39,  
Oberding ☎ 8 40 44  
 28.11. Johannes-Apotheke, Friedrich-  
Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06  
 29.11. Apotheke im West Erding Park,  
Johann-Auer-Straße 4  
 ☎ 22 73 60  
 30.11. Sempt-Apotheke, Gestütring 19  
 ☎ 8 57 99

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils  
um 8 Uhr und reicht bis zum nächsten  
Tag um 8 Uhr.

### ZAHNÄRZTE

- 19./20.11. Dr. Ralph Wimmer,  
Haager Str. 35,  
85435 Erding  
 ☎ 08122/93939  
 26./27.11. Dr. Marion Zacherl,  
Kirchenstr. 4,  
85467 Neuching  
 ☎ 08123/1429

Die Zahnärzte sind an Samstagen,  
Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12  
Uhr und von 18 bis 19 Uhr in den Pra-  
xen anwesend. Außerhalb der Sprech-  
zeiten besteht Ruf- und Behandlungs-  
bereitschaft.

## STÖRUNGEN der Versorgung

**ÜBERLANDWERK**  
ERDING GmbH & Co. KG Strom ☎ 407-112  
**ERDGASVERSORGUNG**  
ERDING GmbH & Co. KG Erdgas ☎ 97 79-0  
**WASSERVERSORGUNG**  
ERDING GmbH & Co. KG Wasser ☎ 407-112

### Geowärme-Heizwerk ☎ 900 104

Bei Störungen in der hauseigenen Ver-  
sorgungstechnik ist der Installateur zu  
verständigen.

### Wertstoffhöfe:

- **Rennweg 29:**  
Montag, Mittwoch, Freitag von  
14 bis 18 Uhr  
Dienstag, Donnerstag von  
10 bis 18 Uhr  
Samstag von 9 bis 14 Uhr
- **Wendelsteinstraße/Kapellenstraße:**  
Mittwoch und Freitag 15 bis 18 Uhr  
Samstag 9 bis 12 / 9 bis 14 Uhr

## IMPRESSUM

37. Jahrgang

*Erscheinungsweise:* Donnerstags, 14tägig  
*Herausgeber und verant-*  
*wortlich für den Inhalt:* Stadtverwaltung Erding,  
 Tel. 081 22/4 08-2 05  
*Herstellung und Vertrieb:* Druckerei und Verlag  
 Gerd Ebeling e.K., Erding,  
 Tel. 081 22/9 54 86 45  
*Auflage:* 14.000 Exemplare

## STADTHALLE ERDING

OH, DU FRÖHLICHE...  
...ADVENTSZEIT!

**JETZT GUTSCHEIN  
VERSCHENKEN:**

**Mi. 07.12.22**  
20.00 Uhr  
**Luise Kinseher**  
WÄNDE STREICHEN. SEGEL SETZEN.

**So. 11.12.22**  
19.00 Uhr  
**Kapelle So&So!**  
Eine musikalische Kripperg'schicht

**So. 18.12.22**  
18.00 Uhr  
**Bayerische Rauhacht**  
Ein Mystical mit Schariwari

**Sa. 31.12.22**  
18.30 Uhr  
**Silvester-Spezial**  
Conny & die Sonntagsfahrer

## VERANSTALTUNGSKALENDER

- 24.11.22 Die Kuh, die wolt ins Kino gehn –**  
Familienmusical
- 25.11.22 Bülent Ceylan –** Luschtobjekt
- 27.11.22 Die stille Nacht –** Weihnachts-Musical
- 30.11.22 Dreiviertelblut –** Konzert
- 01.12.22 Dance Masters! Best of Irish Dance**
- 07.12.22 Luise Kinseher –** WÄNDE STREICHEN.  
SEGEL SETZEN.
- 11.12.22 Kapelle So&So –** Eine musikalische  
Kripperg'schicht
- 12.12.22 Don Kosaken Chor –** Serge Jaroff
- 17.12.22 Lauschgold –** Martina Eisenreich,  
Evelyn Huber & Wolfgang Lohmeier
- 18.12.22 Bayerische Rauhacht –** Ein Mystical  
mit Schariwari
- 23.12.22 Aladin –** das Musical für die ganze  
Familie
- 28.12.22 Bonnie & Clyde –** Komödie
- 30.12.22 Helter Skelter –** Live-Classic-Rock
- 31.12.22 Conny & die Sonntagsfahrer**  
Silvester-Spezial

**TICKETS**  
08122 - 99 07 12  
www.stadthalle-erding.de